

Halleische Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Abaktion und Expedition: Halle, Geivertstraße 87.

Halle a. S., Donnerstag 15. August 1895.

Berliner Bureau: Berlin, G. Friederichstraße 8.

Elß-Lothringen.

Die von glühender Vaterlandsliebe getragene Rede, welche Heinrich A. Treitschke zur Erinnerungstag der Welt. Universität am 17. Juli gehalten hat...

Daß Sie denn selbst meine Rede gelesen? fragte Treitschke den Redner. Sie haben sich gleich wieder anderen mit einer mehr oder minder genauen Umkehrung derselben bedient...

Wer so frucht, meinte der Rednerfortsetzer, muß eine Verbindung zwischen unseren beiden Völkern wünschen. Eine Verbindung, welche sich nicht als bloße politische Fiktion, sondern als eine wirkliche, lebendige Verbindung darstellen soll...

Auf welcher Grundlage denken Sie sich aber eine solche Verbindung? Auf welcher Grundlage? Für uns Deutsche gibt es keine andere, als den frankfurter Frieden. Das man außerhalb desselben versuchen könnte, wäre im vorhin erwähnten...

Nicht im Geringsten! Der elßische Bauer ist durch und durch deutsch und hat niemals aufgeführt, es zu sein. Das einzige ernste Bedenken wird einer weiteren Verwirklichung von der katholischen Geistlichkeit in den Weg gelegt.

Wie verhält man sich in Deutschland zu den Vorschlägen betreffend die Neutralisierung der annectirten Provinzen? fragte gegen den Schluß der Rede Hermann von Helldorf.

Es läßt sich also über Ihren Vorschlag gar nichts thun, um den furchtbaren Ereignissen vorzubeugen, die unvermeidlich scheinen? Aber warum fügen Sie sich nicht in die vollendeten Thatfachen, die Niemand wird ändern können, ohne Katastrophen herbeizuführen?

So weit das Gehörte. Die hier eörterten Fragen werden nun auch in einer Schrift berührt, welche der russische Schriftsteller N. Nowikow unter der Aufsicht herausgegeben hat: „Die elß-Lothringische Frage. Kritik des deutschen Standpunktes.“

Ein für alle Mal: Es gibt keine „elß-Lothringische Frage“. Was es ist ganz naturgemäß, daß die in Frankreich und Deutschland gegenwärtig im Gange befindlichen berechtigten Erinnerungsgedanken an die Kriegeszeit...

Die Absicht aller 3 Armeen war, die französische Armee, die sich unter Bazaine bei Metz konzentrierte, zu umgeben. Diese Umgehung sollte nicht im Norden, wo Metz und Thionville die französische Defensivstellung verstärkten, und wo die Ueberdringung des Feindes nicht leicht, aber nachherer Abzweigung, welche Schwärzungen hatten, sondern im Süden der französischen Stellung unterzogen werden...

Und wenn die Franzosen behaupten, der Krieg sei unvermeidlich, sie müßten ihn zur Wiedererlangung ihres elß-Lothringischen „Rechtsgeländes“ unternehmen, so wird ihnen Elß-Lothringen das

am allergeringsten danken. Ein elßisches Blatt, die „Straßener Post“ führt diese Gedanken in folgenden Worten:

„In Elß-Lothringen will man nur den Frieden, weil man genug hat an dem durch Frankreich herbeigeführten Verfall der Jahrhunderte langen Kriegeszeiten. Es ist daher zu erwarten, daß die Elß-Lothringischen Bürger sich dem deutschen Völkchen zu erhalten.“

Deutsches Reich.

* Am nächsten Sonntag wird, wie bekannt, der Grundstein zum Kaiser Wilhelm-Denkmal gelegt werden. Bezeichnend ist nun die Art und Weise, wie die Kerlsche „Germania“ sich bemüht, für diesen Tag Mißstimmung zu erregen.

Die Grundsteinlegung wird sich ähnlich vollziehen, wie die Schlußfeierungen in Soltau und bei dem neuen Reichstagsschloß. Aber beiden Ceremonien beigewohnt und müssen gelassen, sie haben uns nichts weniger als imponirt.

Es bleibt abzuwarten, ob der kerlsche Präsident des Reichstages, Herr von Bülow, der nach dem Programm dem Kaiser den Homage zu der „Hammertlopferei“ reichen soll, die Ansicht der „Germ.“ theilen und fortbleiben wird.

* Wir nahmen neulich Gelegenheit, auf das sonderbare Gebahren des Bischofs von Aachen aufmerksam zu machen, der das Jubeljahr des Krieges 1870/71 sich als besonders geeignet dafür hielt, einen Zug deutscher Mägen nach Lourdes zu organisiren.

* Zum Schluß der Bauhandwerker hat der Stadtrat zu Chemnitz in seinem vom Ministerium des Innern erbetenen Gutachten vorgeschlagen, hinsichtlich der Bauhandwerker an Pensionen von der Einkommensteuer auszunehmen, die notwendig ist für die Forderungen der Bauhandwerker fest, abhängig zu machen.

Mus großen Lagen.

Zur 25jährigen Erinnerung.

Die Schlacht bei Mars la Tour.

Nr. 192 und den folgenden Nummern der „Allgemeinen Zeitung“ vom Jahre 1870.

Telegraphische Depesche.

Offiziell.

Bont à Moulson, Mittwoch, den 17. August, 7 Uhr 10 Minuten Abends. General von Mosenleben mit dem 3. Armeekorps am 16. weiltich nach Metz auf die Marschstraße des Feindes nach Verdun vorgezogen.

Eine große Entscheidungsschlacht ist am 16. August von der Armee des Prinzen Friedrich Karl freigeschlagen worden. Waschen wir uns die Vorgänge der letzten Tage klar.

Die Positionen der verschiedenen Armeen war nun am 13. folgende: Marschall Bazaine stand mit den französischen Armeekorps Decaux (3. früher Bazaine), Frossard (2) und Adamant (4), denen sich weiltich Gumbert und Doullin mit dem Garten angeschlossen, unter dem Schutze der Festungsmauer von Metz.

Die Positionen der verschiedenen Armeen war nun am 13. folgende: Marschall Bazaine stand mit den französischen Armeekorps Decaux (3, früher Bazaine), Frossard (2) und Adamant (4), denen sich weiltich Gumbert und Doullin mit dem Garten angeschlossen, unter dem Schutze der Festungsmauer von Metz.

Der Kronprinz war schon früher bei Nancy (Planc) und bei Metz (Almsville) über die Metzler gegangen, machte sie weiltich, ließ die Festung Metz bei Metz liegen, überdrückte die Metz, und erreichte am 14. Commercy und Bar le Duc.

Im allgemeinen beruhte es also die deutsche Armee zuerst in einer starken Linie nach Südwest zu, und drückte sich dann, als Stimmes bei Metz stand, um diesen Anknüpfung nach Nordwesten. Um nun die französischen Truppen, welche am 14. d. die Metz überdrückten wollten, aufzulösen, und dadurch den deutschen Armeen die Zeit zur Scherung zu verschaffen, ließ Stimmes am 14. an,

engagierte die drei genannten, bisher intakt gebliebenen französisch-ärmecorps vier Stunden lang, und warf sie in der Schlacht bei Colomb-Neuville in die Stellung hinein.

Darauf war am folgenden Montage kein französischer Truppenkörper mehr außerhalb der Stellung auf dem rechten Ufer der Mosel zu sehen, und die französische Armee des rechten Ufers, auf daß die „Alms-Armee“ in vollem Umfange wieder nach Metz, das heißt zunächst nach der Metz, und von dort nach der Metz (Chalons) war.

Die Schlacht wurde bei Mars la Tour geschlagen, welche Position liegt 2 Meilen südwestlich von dem linken Metz, den die Straße von Metz nach Verdun mit der Mosellelinie bildet. Das ist ein großer, glänzender Sieg, denn der Metz nach Paris ist nun offen, da in Chalons nur unzureichende Besatzung steht, die als Soldaten gar nicht angetan werden können.

Der Kronprinz war schon früher bei Nancy (Planc) und bei Metz (Almsville) über die Metzler gegangen, machte sie weiltich, ließ die Festung Metz bei Metz liegen, überdrückte die Metz, und erreichte am 14. Commercy und Bar le Duc.

Der Kronprinz war schon früher bei Nancy (Planc) und bei Metz (Almsville) über die Metzler gegangen, machte sie weiltich, ließ die Festung Metz bei Metz liegen, überdrückte die Metz, und erreichte am 14. Commercy und Bar le Duc.

Die See hätte ein kleinerer Kampf, ein großer Sieg...

703

Ewald & Co.

Gegründet 1858.
Generalvertreter für Provinz Sachsen:

renommierteste Sektkellerei
Rüdesheim a Rhein.

16227

Franz Beck, Halle a. S.

Herbst-Gesellschaftsreisen.

Nach
Paris, Paris und London, London,
22. August. 22. August. 30. August.
den Orient, Italien und Sicilien, Italien,
21. Sept., 2. October. 4. September. 3. October.

Um die Erde,

30. October. Theiltoeren nur bis Indien oder bis Japan.
Prospecte werden kostenfrei versandt. [9619]
Verkauf aller Arten Billets für Alleinreisende.

Carl Stangen's Reise-Bureau,

Berlin W., Mohrenstr. 10.
Erste deutsche Unternehmung für Gesellschaftsreisen.

Meine für die Aufbewahrung von

**Werthpapieren,
Urkunden,
Hypothekendokumenten,
Pretiosen und
Werthgegenständen**

aller Art getroffenen Tresoreinrichtungen
empfehle ich mit dem Hinweis darauf zur
Benutzung, dass ich auf Antrag auch alle
mit der Verwaltung von Werthpapieren
und Hypothekendokumenten verbundenen
Obliegenheiten übernehme. [9622]

H. F. Lehmann.

Bank- u. Wechselgeschäft.
Halle a. S.

Photographisches Atelier von L. Minzloff,
Kl. Ulrichstrasse 18a I, täglich geöffnet von 9-6 Uhr.
Sonntags von 11-4 Uhr.



Hof-Kalligraph Fix's
Schreib-Lehr-Methode.



Lehre unter Garantie einem Jeden, auch schon im vorgeschrittenen Alter, ohne
jede Vorkenntnisse: **Deutsch-, Latein-, Kopf- und Rundschrift**, ferner:
Einfache u. doppelte Buchführung, sowie kaufm. Rechnen.
Streng durchgeführtes System des Einzel-Unterrichts.
Anmeldungen und Eintritt täglich. Mässige Honorar. [7820]
F. Wehmer, Kalligraph, Gr. Steinstr. 18.



G. Pauly, Halle a. S.



Thüringerstrasse 16,
en gros, Kohlenhandlung, en detail,
empfehle ich zur Lieferung von Fuhrern und einzelnen Centnern frei ins Haus bei
billigster Preisstellung. [9158]
Promtie und reelle Bedienung.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

(Älteste u. grösste deutsche Lebensversicherungs-Anstalt.)
Versicherungsbestand am 1. März 1895: 676 1/2 Millionen Mark.
Vuzugahlte Versicherungssummen seit 1829: 269 1/2 Millionen Mark.
Vertreter in Halle (Saale): [8506]

Dr. Wilhelm Rasch, Steinweg 25.

Kaiserfestspiel „Hohenhausen und Hohenollern“.

Freitag, 16. August, Abends 8 Uhr

im **Neumarkt-Schiessgraben**

Probe, grüne Serie:

Scenen: Gela und Barbarossa, Gieseburga, Reichstag mit stimmen
Kaiser.

Notationsdruck und Verlag von Otto Hübner, Halle (Saale), Leipzigerstrasse 87.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Donnerstag, den 15. August.

Letztes Auftreten!

Mrs. Ellen Brose, Bravour-Gaite-
brüder auf dem hochgekauften und
schönen Doppel. (Sensationelle
Leistung!) — Mr. Tony Nelson
mit seinem Kammerl. Mr. George,
Bravour, Bomb- und Kopf-Gaitebrüder.
Messrs. Bailey und Godart, Exce-
triter und Matadore auf dem dreifachen
Reit. — Herr **Georg Schindler**,
Blind-Gaitebrüder. — Fräulein
Margarethe Fantaska, Bieder-
und Walsentänzerin. — Fräulein **Maria
Barkany**, Stoffin-Soubrette. — Herr
Paul Stanley, Océano u. Charakter-
Sumocrit. [9114]
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

National-Theater.

Donnerstag, den 15. August
Zum Benefiz für Feinl. Mikaska.

„Anna Tise“

Historisches Lustspiel in 5 Akten.
Freitag, den 16. August

„Pyrrh-Pyrrh“

Posse mit Gesang in 3 Akten. [9638]

Wintergarten.

Morgen Freitag, Abends 8 Uhr

Groß. Militär-Concert

der Kapelle des Reg. Magdeb.
Hilf.-Reg. Nr. 36. [9647]
Entrée 30 Pf. O. Wiegert.

Klavier-Schulen

und sonntags Musikunterrichts-
Anstalt hat in großer Auswahl vorräthig

Karmrodt'sche

Musikalien u. Instrumenten-
Handlung.
Reinhold Koch.
Kleinste Musikalienhandlung
am Plage. [9638]

Stettenwurzel-Haaröl

von C. Jahn,
Hoflieferant u. Hof-Friseur in Gotha,
feinestes Toilettenöl, zur Erhaltung,
Schönheit und Verschönerung des Haars,
wird bei Anwendung des Haars-
wurzels, zur Beseitigung des Haars-
falls und Befestigung der Schuppen, à Flasche
75 und 50 Pf. empfiehlt [9620]
Albin Henze, Schmeerstrasse 39.

Nur für Kenner!

Garantirt neue, gereinigte
Glasfedern

mit den besten Federstücken, sehr geriffelt,
verfügend in 100 Sorten netto
9 Pfund enthaltend
halbwisch 2,45 pro Pfd.
reinwisch 2,90
per Rücknahme oder vorheriger Ein-
sendung des Betrages.
Nur gratis und franco.
Was nicht gefällt, nehme zurück.
Friedrich Tegel,
Steinpl. Bonnmern. [9645]

Neu eingerichtet.

Zähne von 2 Mart an,
in 10 Minuten und Reparatur.
Nur Auslagen. [9621]
Martha Effe, Markt 14, II.

Zu patriotischen Fest-

Aufführungen empfiehlt

Karmrodt'sche

Musikalien u. Instrumenten-
Handlung.
Reinhold Koch.
Verlagstr. 30. [9558]
Kleinste Musikalienhandlung
am Plage.

Rabeninsel.

Freitag, den 16. August cr., Anfang 3 Uhr [9613]

Gr. Extra-Militär-Concert.

Geübtes Programm. Hochachtend C. Kurzhals. [9613]

An die Gastwirthe Deutschlands!

Die großen Bedenken haben begonnen, welche uns in jene Zeit zurückführen,
in welcher das neue Deutsche Reich errichtet wurde. Sämmtliche Opfer sind
von dem Deutschen Volke verlangt und begeistert gebracht worden, bis
unsere gerechte Sache siegreich aus dem Hiesigen Kampfe hervorging. Der Gründer
des neuen Deutschen Reiches, unser unerschütterlicher Kaiser Wilhelm I. willt nicht
mehr unter den Lebenden, aber zu Ehren und zum ewigen Andenken an den großen
Mannlichen erhebt sich in jener Stadt, in welcher der unsterbliche Kaiser an der
Seite seiner königlichen Gattin die letzte Ruhestätte gefunden hat, ein Gotteshaus,
welches den Namen Kaiser Wilhelm-Gedächtniskirche führt. Zur Erbauung
dieses kirchlichen Denkmals sind von vielen Seiten bereits erhebliche Opfer darge-
bracht worden. Um nun aber ein weiteres höheres Zeichen der großen Liebe zu
dem edlen Monarchen an den Tag zu legen, ist der Wunsch sehr genossen, die
Café für das neue Gotteshaus zu beschaffen. 10.000 Mark, gesammelt von
deutschen Gastwirthen, konnten dem Komitee bereits überreicht werden, doch reicht
dieser Betrag nicht aus und so wendet sich der Unterzeichnete an alle deutschen
Gastwirthe mit der bescheidenen Bitte um Einwendung eines wenn auch noch so be-
schriebenen Betrages und wird darüber öffentlich dankbar quittirt werden.

Th. Müller, Vorsitzender des Deutschen Gastwirths-Verbandes.
Berlin N. W., Seeplatz 1. [9640]

Haasenstein & Vogler A.-G.

— Aelteste Annoncexpedition —
Halle a. Saale. Schmeerstrasse 201.
Prägnante Bedienung. Nächste Kaballe. Katalog gratis.
Original-Original-Original und Auktion. Bezüglich der wirksamen Erläuterung.

Berh. Ohjenfütterer

m. für e. Ritterg. b. Halle z. 1. Okt.
ab. 10 f. h. hohem Lohn gef. Melde-
m. Jungsquabiler, unter F. F. 4173
an Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Halle a. S. [9648]

Schafknecht,

unverh. wird z. sofort od. 1. Oct. b.
hohem Lohn gef. Melde- m. Jungs-
abdrücken u. Schirre F. B. 4158 an
Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Halle a. S. [9613]

1000000 Mark

so gut wie unabhörbare
Instanzgelder

à 3 1/2 % [9664]
auf Auer auszuweisen durch
Ernst Haasengier & Co.,
Bankgeschäft, Halle a. S.

Hohen Verdienst

f. Nachweis v. Subscribenten, auf Meyers
Conversations-Region (Zweitsammlung),
Off. i. d. Exp. d. Bn. sub Z. 9550 erb.

Gandwicke

(vicia villosa) in Gemenge mit Roggen
und Grauer (Winter) Erbsen, zur Grün-
fütterung, hat einen kleinen Vorkauf
ausgeben. [9626]

Sandwicke

(vicia villosa)
mit etwas Roggen durchsetzt, rohes Grün-
fütter, früher als Luzerne, giebt ab den
Lit. 2 9 III. [9624]

Gäthner-Testen b. Wettin.

mit etwas Roggen durchsetzt, rohes Grün-
fütter, früher als Luzerne, giebt ab den
Lit. 2 9 III. [9624]

Sandwicke

(vicia villosa)
mit etwas Roggen durchsetzt, rohes Grün-
fütter, früher als Luzerne, giebt ab den
Lit. 2 9 III. [9624]

Reichgebirgen, 94 %

Aetzalkali
Steinfreie Staub- [3 Zungen,
Kalk
offert zu billigen Tagespreisen, jederzeit
lieferbar. H. Schrader, Halle a. S.,
[9588] Walkwegbörgerstr. 66.
Kalkwerke Städtin.

Auf dem Rittergut Wengels-

dorff leben circa 40 Stück
fette Fährlinge
in größeren und kleineren Posten zum
Verkauf. [9592]

Einen Wurf sehr schöne

Jagdthunde

(deutsche Vorliebhunde), braun u. weiß,
sehr gut, von sehr gutem Abstampfen,
hat abzugeben. [9625]
Alb. Lante, Thonhof b. Stiehlitz.

Reitpferd zu kaufen gesucht.

mit Preis befreit die Exped. d. Off.
unt. Z. 9644. [9611]

1000 Eshod beste Strohhülle,

à 40 Pf., hat zu verkaufen Rittergut
Burg Liebenau b. Töllitz.

Zwei große elegante

Reitpferde

bei der Truppe geübt, stehen im herrlich-
sten Marstall zum Verkauf.
Erbig (Hann.).
Ritter.
Häufiger Stallmeister. [9475]

Töchterpensionat,

wirtschaftl., wissenschaftl. u. gesell-
schaftl. Ausbildung, angesehener, vom
vortrefflichen Empfehlung. [9689]
Salle. Fr. v. Haase,
Magdeburgerstr. 311.

Von der Reise zurück

[9634]
Geheimrath Wilke.

Bis Anfang September

verreist
Dr. Kulisch. [9642]

Dank!

H. Litt seit einem Jahre an einem hartem
Küsten und hatte schon mehrere Daus
mittel ohne Erfolg gebraucht. Da wendete
ich mich an einen sonst so tüchtigen Arzt
(Bretowatz). Derselbe erklärte mich für
lungenkrank und verordnete mir Zähen,
aber gänzlich ohne Erfolg. Ein zweiter
Arzt (Kohlenberg) erklärte mein Leiden für
die Grippe und verordnete mir Arznei
zum Einnehmen. Der dritte Arzt (Kohlen-
berg) erklärte meinen Lungenschmerz
Sämmtliche Arznei, welche mir viele der
Arzte verschrieben, führten nur eine Ver-
schlimmerung herbei. Nach drei Mal
losbrach. In meiner Noth wendete ich
mich an Herrn Dr. med. Volbeding, ho-
mopath. Arzt in Düsseldorf, Königsal. 6
Dieser Herr curirte mich in fünf Monaten
ohne Berufshörung. Nach der von ihm
selbst verordneten Medizin ließ der
Küsten sofort nach und habe bis auf
den heutigen Tag noch nicht die geringste
Beschwerde gefühlt. Dem Herrn Dr. med.
Volbeding meinen wärmsten Dank und
gleichlich ein Aufzahn an meine lebenden
Mitmenschen. [9631]
August Gatte, Schöbe 1, B.
Dertmannstraße 65 a.

Dank.

In Esperoth best. Uebersichtliche
fanden sich folgende Verordnungen mit be-
sonders Bestimmung: 1. M. für ein
ameres, frisches Kind, dreimal 50 g für
eine alte bedürftige Frau, 5 M. für den
Sadelpasterger. Derselben Dank den
gütigen Eltern. Wächter, Oberuf

Mit 1 Besinne

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Ein Gedenkblatt.

Die Leichterverwundenen. Aus dem Saalkreise.

Ammendorf.

Krause, Joh. Friedr., Musk. im 4. Thüring. Inf.-Regt. Nr. 93, in der Schlacht bei Beuron am 25. Dez. 1870. Leicht verwundet. Schuß in die rechte Hüfte.

Rebitz.

Höbnermann, Wilh., Musk. im 1. Infanterie-Regiment Nr. 17, in der Schlacht bei Pterrefitte am 23. Sept. Leicht verwundet. Durchschuß durch eine von Granaten umgeworfene Mauer.

Reffen.

Kauff, Wilh., Jäger im Magd. Jäger-Bat. Nr. 4, in der Schlacht bei Beumont am 30. Aug. Leicht verw. Brustschuß auf die Brust.

Reienlaubingen.

Sahe Carl Friedr. Chür. in der Braunsch. Infanterie-Regt. Nr. 17, in der Schlacht bei Beumont am 31. August. Leicht verwundet. Brustschuß an der Hand.

Reudorf.

Kaufsch, Joh. Carl, Gefr. im Magd. Infanterie-Regt. Nr. 27, in der Schlacht bei Piste Adam am 23. Sept. Leicht verw. Schuß in den Oberarm.

Reunstein.

Hindernagel, Aug. Otto, Kanonier im Magd. Festungsartillerie-Regt. Nr. 4, bei Wars am 22. Jan. 1871, leicht verw., Contusion am Kopf durch eine feine Kienfichte.

Reuditz.

Reige, Aug., Gefr. bei d. Hess. Festungs-Regt. Nr. 11, bei der Beschießung von Verdun, 14. Okt., leicht verwundet, Cont. im Gesicht.

Reunern.

Hagen, Gust., Füs. im 1. Inf.-Regt. Nr. 93, in der Schlacht bei Lout, am 16. Aug. 76, leicht verw. Schuß i. d. Arm.

Reunroth.

Rege, Carl, Musk. im Brand-Inf.-Regt. Nr. 64, in der Schlacht bei Bionville, 16. Aug., leicht verw., Streifschuß a. d. Wade.

Reunroth.

Hesse, August, Musk. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 67, beim Bombardement auf Belfort, 3. Dez., leicht verw., Contusion a. d. L. Schulter d. Granatplitter.

Reunroth.

Stolle, Friedr. Wilh. Heinr., Füs. i. Magd. Inf.-Regt. Nr. 36, i. d. Schlacht d. Reims am 3. Dez., leicht verw., Contusion d. r. Schenkelbeins.

Reunroth.

Schulze, Herm. Adolph, Gefr. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 67, in den Tranchen vor Belfort, leicht verw., Granatplitter a. Kopf.

Reunroth.

Welter, Friedr., Füs. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 27, in der Schlacht bei Lout, am 30. August, leicht verwundet, Granatplitter i. d. L. Schulter.

Reunroth.

Wing, Friedr., Musk. im 1. Inf.-Regt. Nr. 93, in der Schlacht bei Pterrefitte am 23. Sept., leicht verw. durch eine von Granaten umgeworfene Mauer.

Reunroth.

Ebenrecht, Friedr., Chür. in der Thür. Inf.-Regt. Nr. 12, i. d. Schlacht bei Beumont am 1. Sept., leicht verw., Fleischwunde a. d. L. Brust.

Reunroth.

Koch, Friedr. Ed., Musk. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 67, i. d. Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Rationellität ins Bein; desgleichen im Gesicht bei St. Privat am 13. Jan. 1871, leicht verw., Schuß d. m. Finger d. L. Hand.

Reunroth.

Weyer, Friedr. Wilh., Füs. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 67, in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Reunroth.

Weymann, Aug., Gefr. im 4. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei St. Privat am 18. Aug., leicht verw., Schuß i. d. Arm.

Reunroth.

Kohlmann, Friedr. Heinr. Gottf., Unteroff. beim Schlesw. Inf.-Regt. Nr. 13, in der Schlacht bei Mars la Tour am 16. Aug., leicht verw., Wunde a. r. Arm d. Ellbogen.

Reunroth.

Vos, Gottlob, Kan. bei der Hess. Festungs-Regt. Nr. 11, bei der Beschießung von Verdun am 13. Okt., leicht verw., Granatplitter an d. Oberarm.

Reunroth.

Dannenberg, Gottf., Füs. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 36, in der Schlacht bei Beumont am 18. Aug., leicht verw., Schuß i. Arm.

Reunroth.

Andrie, Friedr. Wilh., Drag. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht d. Mars-la-Tour am 16. Aug., leicht verw.

Reunroth.

Salgmann, Friedr. Alb., Musk. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 27, in der Schlacht bei Mouson am 30. Aug., leicht verw., Schuß in d. L. Oberarm.

Reunroth.

Reichmann, Friedr. Wilh., Füs. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 36, in der Schlacht bei Chantaine am 18. Aug., leicht verw.

Reunroth.

Schmidt I. Carl Eduard, Musk. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 67, Besonderegeleit bei Baviiller, 13. Dez. 1870, leicht verw., Schuß in d. r. Wade.

Reunroth.

Wirsch, Joh. Friedr., Musk. im Inf.-Regt. Nr. 27, i. d. Schlacht bei Lout am 16. Aug. 70, leicht verw., Schuß i. d. Hand.

Reunroth.

Meinhardt, Friedr. Carl, Jäger im Magd. Jäger-Bat. Nr. 4, i. d. Schlacht bei Beumont, a. 30. Aug., leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Reunroth.

Höbald, Albert, Gefreiter bei der Hess. Festungs-Regt. Nr. 11, bei der Beschießung von Verdun, 13. Okt., leicht verw., Granatplitter am Fuß.

Ubrecht, Gust. Ferd., Gren. im 3. Garde-Regt. a. F., i. d. Schlacht bei St. Privat am 18. Aug., leicht verw., Schuß i. d. r. Unterarm.

Vunge, Wilh. Friedr., Füs. im 1. Inf.-Regt. Nr. 93, im Besatz d. Lout am 16. Aug. 70, leicht verw., Streifschuß a. d. L. Wade.

Christ, Sam. Christ. Wilh., Madatmir. im Feld-Inf.-Regt. Nr. 3 im Besatz bei Bionville am 18. Aug., leicht verw., Granatplitter a. l. Oberarm.

Christ, Christoph Carl Aug., Unteroff. im Feld-Inf.-Regt. Nr. 8, in d. Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Granatplitter a. d. Arm.

Christ, Franz, Gefr. bei d. 1. Festungs-Pionier-Comp. X. Armeekorps, bei der Belagerung v. Strassburg, 26. Sept., leicht verw., Schuß i. d. l. Oberarm.

Kell, Aug. Friedr. Wilh., Musk. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 27, im Besatz bei Mouson am 30. Aug., leicht verw., Verletzung des Fußes.

Kubermann, Friedr. Emanuel Wilh., Musk. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 27, im Besatz bei Mouson am 30. Aug., leicht verw., Schuß i. d. L. Seite.

Kerckel, Julius, Drag. im Schlesw. Inf.-Regt. Nr. 13; im Besatz bei Mars la Tour, 16. Aug., leicht verw., Hieb über d. Nacken.

Müller, Wilh. Carl, Musk. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 27, im Besatz bei Lout am 16. Aug. 70, leicht verw., Streifschuß an den Kopf.

Reppert, Carl, Hermann, 3. lomb. Kom. Landwehr-Regt. Besatz im Walde nördlich von Berville in der Nacht vom 20. zum 21. Jan. 1871. Leicht verw. Streifschuß an der Brust.

Weißer, Friedr., Schütze im Garde-Schützen-Bat. in der Schlacht bei St. Privat am 18. Aug., leicht verw.

Zieg, Carl, Wilh., Füs. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 27, im Besatz bei Mouson am 30. Aug., leicht verw., Schuß in den linken Oberarm.

Diege, Adolph, Gefr. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 10, in d. Schlacht bei Bionville, 16. Aug., Schuß i. d. l. Schulter und Hieb a. d. r. Hand.

Zwanzig, Carl, Rür. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 7, in der Schlacht bei Bionville, 16. Aug., leicht verw.

Wenide, Gottf., Musk. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 67, in der Schlacht bei Gravelotte, am 18. August, leicht verw., Schuß i. l. Fuß.

Wesche, Friedr., Schütze im Magd. Inf.-Regt. Nr. 67, in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 70, leicht verw., Streifschuß an r. Unterarm.

Wulendorf, Friedr. Wilh. Carl, Unteroff. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 67, Besatz bei Baviiller, 13. Dez. 1870, leicht verw., Beigehinger der rechten Hand abgehossen.

Wunke, Carl, Füs. im 3. Hann. Inf.-Regt. Nr. 79, Besatz bei Montois, 27. Dez. 1870, leicht verw., Schuß in den rechten Oberarm.

Schmidt, Wilh. Gottf. Chür., Musk. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 27, im Besatz bei Mouson, am 30. Aug., leicht verw., Schuß d. d. rechte Wade.

Wappler, Herm., Füs. im Magd. Inf.-Regt. Nr. 36, im Besatz bei Bionville, 18. Aug., leicht verw., Schuß i. d. linf. Hand.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Rationellität ins Bein; desgleichen im Gesicht bei St. Privat am 13. Jan. 1871, leicht verw., Schuß d. m. Finger d. L. Hand.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug. 1870, leicht verw., Schuß i. d. Unterarm.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Wesche, Friedr. Ed., Musk. im 1. Garde-Regt. a. F., in der Schlacht bei Gravelotte am 18. Aug., leicht verw., Schuß ins Bein.

Gallische Lokalnachrichten vom 15. August.

Der Redakteur unserer Original-Nachrichten hat nur mit dankbarer Rücksicht...

- Zum Saalkreife. Im „Hofenthal“ wurde gestern Abend in Angelegenheit der Saalkreife eine allgemeine Turners...

Das Infanterie-Regiment Prinz Louis Ferdinand von Preußen (2. Magdeburger) Nr. 27, ist in Salverstedt in Garnison liegend, wird dochst am 30. d. Mts. die Feier der 23-jährigen...

- Eisenbahnbesuch für Nichtraucher. Durch einen vor drei Jahren erlangten Erlaß hatte der gewöhnliche Eisenbahnbesuch...

- Eisenbahnbesuch für Nichtraucher. Durch einen vor drei Jahren erlangten Erlaß hatte der gewöhnliche Eisenbahnbesuch...

- Aus dem Bureau des Nationaltheaters wird so gemeldet: Das alte, doch immer gern gesehene „Anna-Sene“ geht heute zum Benefiz für Fräulein Mikulka in Szene...

- Einmal im August. Gestern Vormittag fiel in dem benachbarten Dörschen ein drei Jahre alter Hund, Tochter des Herrschers...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X189508152-18/fragment/page=0005

Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten.

Dortmund, 15. August. Auf Behe Beddinghausen erfolgte gestern Nachmittag eine Explosion...

Wien, 15. August. Gestern Abend fand ein Zusammenstoß zwischen einem von Olende kommenden Götterzug...

Sofia, 15. August. In der gestrigen Truppenrevue nahm ein Mitglied des diplomatischen Korps teil...

Volkswirtschaftlicher Teil.

Vermischte Nachrichten.

In der Geschäftswelt der Schiffahrt. Anfolge reichlicher Niederlage in der Waldaunderung wurden die Preise in vergangener Woche größere Vorkommen ausgesetzt...

Marktwertber.

Neu-York, 14. August, 6 Uhr Abends. Warenbericht. Die gestrigen Notierungen sind einmütig beigefallen...

London, 14. August, 6 Uhr Abends. Warenbericht. Die gestrigen Notierungen sind einmütig beigefallen...

Beicht der Börse zu Halle a. S.

Halle a. S., den 15. August 1895. Brief mit Anschlag der Metallbörse der 1000 Marknoten...

Börse von Berlin vom 15. August.

Bausperr. Obwohl nicht verkauft, wog der Vertheilung der Aktien...

Wien, 15. August. Börse. 183-148, Sept. 141,25, Oct. 145, ...

Zunderber. Waggonb. den 15. August 1895. (Gig. Drohber.)

Coursnotierungen der Berliner Börse vom 15. Aug. 2 Uhr Nachmittags.

Bank-Aktien. Berliner Bank, 129,00; Deutsche Bank, 130,00...

Industrie-Papiere. Maschinenbau, 129,00; Textilindustrie, 130,00...

Wirtschaftler-Ges. Sum 1. Oktober wird auf Ritter...

Defonomie-Verlehrs-Ges. Sum 1. Oktober wird auf Ritter...

Wirtshafterin-Ges. Sum 1. Oktober wird auf Ritter...

Gesamter Bericht der Bankfirmen zu Halle a. S.

Table with columns: Börse vom 15. August 1895, Rendite, and various bank names and rates.

Table with columns: Aktien, and various stock names and prices.

Table with columns: Industrie-Papiere, and various industrial paper names and prices.

Table with columns: Bank-Aktien, and various bank stock names and prices.

Table with columns: Wirtschaftler-Ges., and various economic society names and prices.

Table with columns: Defonomie-Verlehrs-Ges., and various economic exchange society names and prices.

Table with columns: Wirtshafterin-Ges., and various innkeeper society names and prices.

Offene und geschulte Stellen. Zur selbständigen Bewirtschaftung zweier Güter...

Defonomie-Verlehrs-Ges. Sum 1. Oktober wird auf Ritter...

Wirtshafterin-Ges. Sum 1. Oktober wird auf Ritter...

